



Erklärung zum Experiment „Bechertelefon“

Wie funktioniert ein Bechertelefon?

Mit deiner Stimme erzeugst du Schallwellen. Diese bringen den Boden des Bechers ins Schwingen. Durch die gespannte Schnur und die Luft im Becher ist die Bewegung (der Schall) weiter zum Ohr gegeben worden. Das Ohr wandelt die Bewegungen um und du kannst sie hören. Diese Bewegungen nennt man auch Schallwellen.

Wenn du den Faden während dem Telefonieren festgehalten hast, konntest du bzw. dein Partner nichts mehr hören, weil du die Bewegung angehalten hast und somit die Schallwellen nicht mehr zum Ohr kamen.